

Ein Goldmensch.

R o m a n

von

Maurus Jókai.

Aus dem Ungarischen.

Autorisirte Uebersetzung.

Deutsch herausgegeben

von

einem Landsmanne und Jugendfreunde des Dichters.

Erster Band.



Berlin, 1873.

Druck und Verlag von Otto Sanke.

Inhalt.

Erster Band: Die heilige Barbara.

	Seite
1. Capitel. Das eiserne Thor	3
2. = Die weiße Raqe	32
3. = Ein Salto mortale mit einem Mammuth	42
4. = Eine strenge Visitation	59
5. = Die herrenlose Insel	75
6. = Almira und Narcissa	93
7. = Die Stimmen der Nacht	117
8. = Die Geschichte der Inselbewohner	135
9. = Mi Ischorbadshi	160
10. = Der lebende Mabafter	169
11. = Das Schifferbegräbniß	174
12. = Ein Spaß zum Lachen	183
13. = Das Schicksal der heiligen Barbara	190
14. = Der Pflegenater	201

Erster Band.

Die heilige Barbara.

Erstes Capitel.

Das eiserne Thor.

Eine Gebirgskette, mitten durchbrochen, vom Gipfel bis zum Fuß, auf eine Strecke von vier Meilen; die beiden Seiten bilden hohe gerade Felsenwände, die zu einer Höhe von sechshundert bis zu dreitausend Fuß aufsteigen; dazwischen der Riesenstrom der alten Welt: der Jster, die Donau.

Hat die andrängende Wassermasse sich dies Thor selbst ausgebrochen, oder hat das unterirdische Feuer die Bergkette gesprengt? schufen Neptun oder Vulkan, oder beide zusammen dies Götterwerk, wie es selbst die stählerne Hand der Menschen unseres den Göttern es nachmachenden Jahrhunderts nicht zu schaffen vermöchte?

Von dem Walten des Einen Gottes zeigen sich die Spuren auf dem Berggipfel der „Fruska Gora“ in den zerstreuten versteinerten Seemuscheln und in der „Veterani-Höhle“

mit den fossilen Ueberresten meerbewohnender Saurier; von dem andern Gotte erzählen die Basalte der „Piatra Detonata“. Den dritten, den Menschen mit der stählernen Hand, verkünden die in den Felsen eingehauenen langen Ufergalerien, eine Chauffee, die zugleich überwölbt ist, die Pfeilertrümmer einer riesigen Steinbrücke, die in die Felswand basreliefartig eingemeißelte Denktafel und ein mitten im Strombett ausgetiefter, zweihundert Fuß breiter Kanal, durch welchen auch größere Schiffe fahren können.

Das eiserne Thor hat eine zweitausendjährige Geschichte und vier Nationen — die Römer, die Türken, die Rumänen und die Ungarn — haben ihm eine viersprachige Benennung gegeben.

Es ist, als näherten wir uns einem von Riesen erbauten Tempel mit Pfeilern, welche aus Felsen bestehen, mit thurm hohen Säulen, mit wunderbaren Kolossen auf den himmel hohen Friesen, in welchen die Phantasie Heiligenstatuen zu erblicken glaubt; und diese Tempelhalle vertieft sich in eine vier Meilen lange Perspektive, macht Wendungen, zeigt neue Dome mit anderen Mauerngruppierungen, anderen Wundergebilden; die Eine Wand ist glatt, wie gemeißelter Granit, rothe und weiße Adern durchziehen sie im Zickzack, wie Buchstaben einer geheimnißvollen Götterschrift; an einer andern Stelle ist die ganze Berglehne rostbraun, als wäre